

## Training zur Stärkung der Klassengemeinschaft. Klassenstufen 2-4

---

Konflikte gehören zum Leben. Sie sind normal und gesund. Indem Kinder Konflikte durchlaufen, erhalten sie Fähigkeiten und Kompetenzen mit weiteren Konflikten umzugehen. Beim Verzicht auf Gewalt zur Austragung von Konflikten setzt das Klassengemeinschaftstraining an.

Wir wollen das Thema Gewalt aus der Tabuzone holen, den Kindern aufzeigen, dass Konflikte und Wut genauso zum Alltag gehören wie das gute Gefühl einer tragfähigen Gemeinschaft und dass es für ein gutes Miteinander Regeln geben sollte, die von allen und für alle gemacht sind. Mit viel Spiel und noch mehr Spaß erfahren die Kinder den Sinn und die Notwendigkeit von Regeln.

Das Training soll Impulse setzen und zum Nachdenken anregen. Uns ist bewusst, dass das Training nur ein kleiner Stein sein kann, der mithelfen soll, Gewalt einzudämmen. Es geht nicht darum Werte einfach „mitzuteilen“, sondern die Verständigung so zu gestalten, dass alle Beteiligten selber herausfinden können, was gut oder eher schlecht für sie selber und für andere ist.

### Mögliche Inhalte...

- Die Kinder für ihre eigenen Gefühle und Empfindungen sensibilisieren.
- Die Kinder „bewegen“ und sie erleben lassen, ihre eigenen Grenzen zu spüren und sie ermutigen, diese zu äußern und zu vertreten. Ebenso aber auch die Grenzen Anderer zu respektieren.
- Das „Sprechen“ **miteinander** nicht **übereinander** fördern, als zentrale Grundlage jeder (Klassen-) Gemeinschaft.
- Sensibilisierung für Ausgrenzungsmechanismen, Thematisierung von unterschiedlichen Formen von Gewalt.
- Den Kindern die Möglichkeit bieten, durch das Erleben gemeinsam bewältigter Aufgaben, Gemeinschaft zu erleben und den Klassenverband weiter zu stärken.

## Wie ich arbeite...

Alle Themenfelder werden dem Alter der Kinder entsprechend, in erster Linie spielerisch- bzw. erfahrungsorientiert erarbeitet.

Die Lehrkräfte begleiten das gesamte Training in beobachtender Rolle, um später auf den gewonnen Erkenntnissen im Unterricht aufbauen zu können sowie ggf. Rückmeldungen an Eltern und Schulleitung zu geben.

Die Trainings finden i.d.R. als Tages-Trainings mit insgesamt ca. 4-5 UE statt. Hier können unterschiedliche Schwerpunkte erarbeitet- und individuell auf die Bedürfnisse der Klasse eingegangen werden. Das wird mit der Klassenleitung in einem telefonischen Vorgespräch abgeklärt.

## Räumliche Voraussetzungen...

Großer Raum mit Stühlen im Stuhlkreis, aber *ohne Tische*. Normalerweise reicht der Klassenraum.

## Medien & Material...

Wenn nichts anderes vereinbart wird, werden alle Medien und Materialien zum Training mitgebracht. Mögliche Fotos zur Dokumentation und Erinnerung werden ausschließlich durch die Schule gemacht.

## Weiteres...

Die Kleidung der Kinder sollte bequem sein, Sportsachen sind nicht erforderlich. Sie benötigen außer ihrem Frühstück und einem Getränk, keine Materialien für das Training.

## Die Trainerin:



Heike Vogelsang  
Dipl. Sozialpädagogin  
Deeskalations- und Lehrtrainerin der Gewalt Akademie Villigst  
Anleiterin für Kampfspiele ®  
Systemischer Coach  
Schemapädagogin ®  
[www.vogelsang-training.de](http://www.vogelsang-training.de)